Übergang in die Sekundarstufe II zum Schuljahr 2026/2027

STADT ESSEN

ESSEN.
Bildung macht Zukunft

Impressum

Herausgeberin Stadt Essen
Fachbereich Schule, Abteilung 40-1
Gildehofstraße 1 A, 45127 Essen
info@schulen.essen.de

Illustration Stadt Essen, Presse- und Kommunikationsamt, Basisvorlage avian – stock.adobe.com

Text Fachbereich Schule, Bildungsbüro

Satz und Druck Interner Service und Personalverwaltung

Vorwort

Muchtar Al Ghusain
Beigeordneter für Jugend,
Bildung und Kultur

Liebe Schülerinnen und Schüler,
sehr geehrte Damen und Herren,

nach dem Abschluss der Sekundarstufe I präsentiert sich das Schulangebot in der Sekundarstufe II erneut sehr vielseitig. Neben den Gymnasien und Gesamtschulen mit ihren jeweiligen Profilen stehen die Berufskollegs mit einer breiten Palette verschiedener Bildungsgänge. Damit bietet die Sekundarstufe II eine Vielzahl an Möglichkeiten und Abschlüssen für die unterschiedlichen Interessen und Fähigkeiten.

Diese Broschüre möchte Ihnen das schulische Angebot in unserer Stadt vorstellen und Ihnen die notwendigen Informationen geben, wenn Sie jetzt vor der Entscheidung über den weiteren Bildungsweg stehen oder wenn Sie in dieser Situation beratend helfen.

Bei der Fülle der Bildungsgänge und der Unterschiedlichkeit der Bildungsabschlüsse gerade im Bereich der Berufskollegs kann eine Broschüre sicherlich nicht alle individuellen Fragen beantworten. Hierfür möchte ich Sie auf die Beratungs- und Informationsformate, die die Schulen selbst anbieten, aufmerksam machen. Sie sind eine weitere Gelegenheit, sich umfassend und in Ruhe zu informieren. Um einen ersten Überblick zu gewinnen, finden Sie in dieser Broschüre eine Übersicht über die einzelnen vollzeitschulischen Bildungsgänge und ihre Fachrichtungen an den Berufskollegs - immer ausgehend vom Schulabschluss, den Sie mitbringen.
Außerdem gibt es im BildungsPunkt, der zentralen Beratungs- und Informationsstelle der Stadt Essen, Antworten auf Fragen zur schulischen Bildung und zum Übergang Schule-Beruf. Im persönlichen Beratungsgespräch werden individuelle Wege zur Erlangung des Schulabschlusses dargestellt.

Ich wünsche Ihnen, liebe Schülerinnen und Schüler, viel Erfolg bei Ihrer weiteren Schul- und Berufsausbildung.

Mit freundlichen Grüßen

Muchtar Al Ghusain
- Geschäftsbereichsvorstand -

Inhaltsverzeichnis

Vorwort von Herrn Al Ghusain - Geschäftsbereichsvorstand für Jugend, Bildung und Kultur -	3
Angebote der Sekundarstufe II	6-7
Bewerbungen	8-9
Erfüllung der Schulpflicht	10
Sonderpädagogische Unterstützung	10
Schulbücher	10
Finanzielle Förderung für Schülerinnen und Schüler	11
Schülerfahrkosten	11-12
Jugendberufsagentur Essen	13
Überblick über die Gymnasien, Gesamtschulen, städtischen und privaten Berufskollegs in Essen	14-21
Übersicht über die vollzeitschulischen Bildungsangebote der städtischen Berufskollegs	22-23
Übersicht Informationsmöglichkeiten und Beratungsangebote	24

Angebote der Sekundarstufe II

Für Schülerinnen und Schüler besteht nach dem Abschluss der Sekundarstufe I die Möglichkeit in der Sekundarstufe II ein Gymnasium, eine Gesamtschule oder ein Berufskolleg zu besuchen. In all diesen Schulformen eröffnen sich Wege zum Abitur.

Allgemeinbildende Schulen

Gymnasien und Gesamtschulen sind Schulformen der allgemeinbildenden Schulen. Die gymnasiale Oberstufe dauert drei Jahre und gliedert sich in Einführungsphase (Jahrgangsstufe 11) und Qualifikationsphase (Jahrgangsstufen 12 und 13). Die Leistungen der Qualifikationsphase gehen in die Abiturnote ein. Am Ende des zweiten Jahres der Qualifikationsphase findet die Abiturprüfung statt, deren Bestehen zur Zuerkennung des Abiturs führt. Der bisherige Klassenverband wird durch ein Kurssystem ersetzt.

In die Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe kann nur eintreten, wer die Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe erworben hat (Mittlerer Schulabschluss mit der Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe – FOR/Q).

Berufskollegs

Auch die Berufskollegs bieten Bildungsgänge an, die zum Abitur führen. Unter dem Dach eines Berufskollegs sind darüber hinaus verschiedene Schulformen und Bildungsgänge vereint. Formal sind sie in Nordrhein-Westfalen der Sekundarstufe II zugeordnet. Konzeptionell sind Berufskollegs so angelegt, dass sie berufliche mit allgemeiner Bildung verknüpfen. Neben beruflichen Kenntnissen und in einigen Bildungsgängen sogar einem Berufsabschluss können Schülerinnen und Schüler einen allgemeinen Schulabschluss erwerben oder sich weiterbilden. Ausgehend vom jeweiligen Bildungsstand kann ein Bildungsgang gewählt werden, der zum nächsthöheren Schulabschluss führt.

Die **Berufsschule** vermittelt eine vertiefte Allgemeinbildung sowie die erforderlichen Qualifikationen für den späteren Beruf. Der Besuch der Berufsschule erfolgt in der Regel im Rahmen der dualen Ausbildung.

In der einjährigen **Ausbildungsvorbereitung** werden Schülerinnen und Schüler, die die Schulpflicht in der Sekundarstufe I erfüllt haben, bei ihrer beruflichen Orientierung unterstützt und können einen Abschluss, der dem Ersten Schulabschluss (vorher Hauptschulabschluss nach Klasse 9) gleichwertig ist, erwerben.

In der **Berufsfachschule** können die Schülerinnen und Schüler in Vollzeit berufliche Kenntnisse sowie Schulabschlüsse unterschiedlicher Qualifikationsniveaus bis hin zur Fachhochschulreife erwerben. Die Angebote spiegeln die jeweiligen fachlichen Schwerpunkte der Schule wider. In vielen Bildungsgängen ist der gleichzeitige Erwerb eines Berufsabschlusses möglich.

Der Besuch der **Fachoberschule** ermöglicht den Schülerinnen und Schülern in Vollzeit erste berufliche Erfahrungen und den Erwerb der Fachhochschulreife. Wer eine abgeschlossene Berufsausbildung hat, kann sich in Voll- oder Teilzeit weiterqualifizieren und die Fachhochschulreife oder die Allgemeine Hochschulreife erwerben.

Die **beruflichen Gymnasien** sind Vollzeitschulen, an denen die Allgemeine Hochschulreife und berufliche Kenntnisse sowie ggf. ein Berufsabschluss erreicht werden können. Für den Zugang zu den Bildungsgängen des beruflichen Gymnasiums muss die Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe vorliegen.

Die **Fachschule** vermittelt in der Regel nach zwei Jahren (Vollzeit) oder nach drei bzw. vier Jahren (Teilzeit) eine berufliche Weiterqualifizierung oder den Abschluss der Fachhochschulreife. Der Besuch erfolgt meist aufbauend auf Basis einer abgeschlossenen Berufsausbildung oder langer Berufserfahrung.

Angebote der Berufskollegs für Neuzugewanderte

Die **Internationalen Förderklassen** an den Berufskollegs stehen neu zugewanderten Jugendlichen offen, die erstmals eine deutschsprachige Schule besuchen und nicht über die erforderlichen Sprachkenntnisse für die erfolgreiche Teilnahme in einer Regelklasse verfügen. Für Jugendliche, die bei ihrem ersten Schulbesuch in Deutschland bereits 16 Jahre alt sind, ist das Berufskolleg die bestgeeignete Schulform. Es handelt sich um einen einjährigen, vollzeitschulischen Bildungsgang. Die Internationale Förderklasse ermöglicht einen dem Ersten Schulabschluss (vorher Hauptschulabschluss nach Klasse 9) vergleichbaren Abschluss. Schülerinnen und Schüler können die Internationale Förderklasse einmal wiederholen.

Das Bildungsangebot **„Fit für mehr"** richtet sich an neu zugewanderte Jugendliche und ist der Internationalen Förderklasse des Berufskollegs vorgelagert. Neu zugewanderte Jugendliche, die der Schulpflicht in der Sekundarstufe II unterliegen und der Schule unterjährig zugewiesen werden, besuchen die Vorklasse „Fit für mehr" bis zum Ende des jeweiligen Schuljahres. Im Anschluss besuchen sie die Internationale Förderklasse. Dort können sie sich bis zu einem Jahr lang sprachlich, mathematisch, kulturell und politisch-gesellschaftlich für ihren weiteren Bildungsweg vorbereiten. Der Wechsel in eine Berufsausbildung oder eine Erwerbstätigkeit ist jederzeit möglich.

Besonderes Angebot zur Unterstützung

Ziel des Projekts **„angekommen in deiner Stadt Essen"** ist es, junge Zugewanderte bei ihrer Integration in die Gesellschaft zu begleiten und zu unterstützen. Das Projekt in Essen-Holsterhausen ist eine zentrale Anlaufstelle für zugewanderte Jugendliche, die täglich sowie während der Schulferien im Bereich Deutschförderung, Hausaufgabenhilfe, Mathematik, Kunst, Berufsorientierung und Sport unterstützt werden. Alle Angebote sind kostenlos (Zeiten: Montag bis Donnerstag von 12–17 Uhr und Freitag von 12–15:30 Uhr).
Weitere Informationen unter: **www.essen.de/angekommeninessen**

Weitergehende Informationen

Die Stadt Essen informiert und berät im **BildungsPunkt** u.a. zu schulischen Bildungswegen in der Sekundarstufe II und zum Übergang Schule-Beruf. Dabei orientiert sich die Beratung immer an den konkreten Fragen und der individuellen Bildungsbiografie.

BildungsPunkt
Lindenallee 57
45127 Essen
Tel.: 0201 45844672
www.bildungspunkt.org

Die Voraussetzungen für den Wechsel in die gymnasiale Oberstufe sowie alle weiteren Bedingungen (Fremdsprachenregelung, Kurswahlen usw.) erläutert das Ministerium für Schule und Bildung in der Infobroschüre "Die gymnasiale Oberstufe an Gymnasien und Gesamtschulen in Nordrhein-Westfalen". Die Online-Broschüre ist unter **msb.broschüren.nrw/gymnasiale-oberstufe** zu finden. Über Ziele, Inhalte und Möglichkeiten des Berufskollegs informiert das Ministerium mit der Infobroschüre "Das Berufskolleg in Nordrhein-Westfalen". Über **msb.broschüren.nrw/das-berufskolleg-in-nordrhein-westfalen** gelangen Sie zur Online-Broschüre.

Die Broschüren liegen in den Schulsekretariaten und im BildungsPunkt aus und sind darüber hinaus im Internet auf der Seite des Ministeriums zu finden unter **broschuerenservice.nrw.de**.

Weitere Informationsmöglichkeiten und Beratungsangebote

Bitte informieren Sie sich über die Informations- und Beratungsangebote auf der Homepage der jeweiligen Schule.

Tipp! Auf der städtischen Internetseite www.essen.de/uebergang_sek_2 gibt es die Möglichkeit, sich zu den Berufskollegs, Gymnasien und Gesamtschulen zu informieren. Für jede Schule ist dort ein Kurzprofil mit den Kontaktdaten und dem jeweiligen Bildungsangebot hinterlegt.

Eine Übersicht der vollzeitschulischen Bildungsangebote an den städtischen und privaten Berufskollegs finden Sie auf den Seiten 22/23 dieser Broschüre.

Bewerbungen

Schüler Online ist ein Online-Bewerbungsportal für Schülerinnen und Schüler, die im Anschluss an die Sekundarstufe I ein Berufskolleg besuchen möchten oder in die gymnasiale Oberstufe eines Gymnasiums oder einer Gesamtschule wechseln wollen. Auch die Anmeldung zur Berufsschule im Rahmen der dualen Ausbildung (mit Ausbildungsvertrag) erfolgt über Schüler Online.

Hauptbewerbungsphase: 02.02.2026-06.03.2026

Info über Aufnahmeentscheidungen nach Abschluss des Online-Bewerbungszeitraumes bis **27.03.2026.**

Bewerbungszeitraum für noch freie Plätze: **13.04.2026-10.07.2026**

Die Anmeldung zur Berufsschule für die duale Ausbildung (nur mit Ausbildungsvertrag) ist ohne Fristen möglich (durch die Auszubildenden selbst oder den Ausbildungsbetrieb).

Die Bewerbung erfolgt über: www.schueleranmeldung.de

Hinweise zur Bewerbung:

Registrierung bei Schüler Online
Schülerinnen und Schüler erhalten von ihrer Schule einen Startcode. Wenn die bisherige Schule „Schüler Online" nicht nutzt oder vorher keine Schule besucht wurde, kann man sich selbst registrieren.
Eine Bewerbung ist möglich für:

- Bildungsgänge an den Berufskollegs (bis zum Fachabitur)
- die gymnasiale Oberstufe an Gesamtschulen, Gymnasien (jeweils nur bei Schulwechsel) und an Berufskollegs
- die Berufsschule im Rahmen der dualen Ausbildung (mit Ausbildungsvertrag)

Für jede der drei Optionen ist jeweils eine Bewerbung möglich. Eine Ummeldung kann jederzeit während des Bewerbungszeitraumes geschehen, solange die Schule die Bewerbung noch nicht bearbeitet hat. Danach ist die Änderung nur in Abstimmung mit der aufnehmenden Schule möglich.

Wichtig: Bewerbungsunterlagen vollständig einreichen!

- Bewerbungen über Schüler Online sind nur gültig, wenn die notwendigen **zusätzlichen Unterlagen (z.B. die letzten beiden Zeugnisse, tabellarischer Lebenslauf mit aktuellem Passfoto) und das Bewerbungsformular unterschrieben in Papierform** eingereicht werden. Dies ist üblicherweise nach den Halbjahreszeugnissen (06.02.2026) möglich.
- Die **Vereinbarung von persönlichen Beratungs- und Anmeldeterminen** wird empfohlen und ist in der Regel erforderlich.

Weitere Infos zu Schüler Online in Essen gibt es hier: www.essen.de/schüleronline

Ergänzender Hinweis zu den Berufskollegs
Es ist wichtig, die Erkenntnisse aus dem Prozess der beruflichen Orientierung in der Sekundarstufe I im Übergang sinnvoll zu nutzen, damit die Berufskollegs in ihrer weiteren Arbeit mit den Jugendlichen und jungen Erwachsenen daran anknüpfen können. Es wird deshalb dringend empfohlen, das Portfolioinstrument (in der Regel der Berufswahlpass NRW) zum Anmeldegespräch mitzunehmen.

Bei allen technischen Problemen/Fragen:
OWL-IT (Ostwestfalen-Lippe-IT)
Technischer Support „Schüler Online"
Telefon 05261 252407
E-Mail: so@support.owl-it.de
Mo-Fr 8-12 Uhr + Mo-Do 13-15 Uhr

Erfüllung der Schulpflicht

! Nach der allgemeinen Schulpflicht in der Primarstufe und der Sekundarstufe I besteht in Nordrhein-Westfalen die Pflicht zum Besuch der Berufsschule oder eines anderen Bildungsganges des Berufskollegs oder einer anderen Schule der Sekundarstufe II.

Wer vor Vollendung des 21. Lebensjahres ein Berufsausbildungsverhältnis beginnt, ist bis zu dessen Ende schulpflichtig. Für Jugendliche ohne Berufsausbildungsverhältnis dauert die Schulpflicht bis zum Ablauf des Schuljahres, in dem sie das 18. Lebensjahr vollenden. Die Schulaufsichtsbehörde kann Schulpflichtige, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, vom weiteren Besuch der Schule befreien.

Die Schulpflicht endet vor Vollendung des 18. Lebensjahres

- mit dem erfolgreichen Abschluss eines vollzeitschulischen Bildungsganges der Sekundarstufe II,
- wenn nach Festlegung in der Ausbildungs- und Prüfungsordnung die bisherige Ausbildung den weiteren Schulbesuch entbehrlich macht oder die obere Schulaufsichtsbehörde im Einzelfall eine entsprechende Feststellung trifft.

Wer nach dem Ende der Schulpflicht ein Berufsausbildungsverhältnis beginnt, ist berechtigt, die Berufsschule zu besuchen, solange das Berufsausbildungsverhältnis besteht.

Sonderpädagogische Unterstützung

Für Schülerinnen und Schüler mit Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung erfolgt eine Beratung über weitere Bildungswege und Eingliederungsformen über die abgebende Schule; in vielen Fällen in Kooperation mit dem Integrationsfachdienst und dem Reha-Team der Berufsberatung der Agentur für Arbeit. Weitere Beratungsmöglichkeiten finden Sie auf der Seite 24 dieser Broschüre.

Schulbücher

Informationen über die Auswahl der Schulbücher und das Verfahren bei der Schulbuchbeschaffung erhalten Sie von der aufnehmenden Schule. Laut Schulgesetz NRW müssen Erziehungsberechtigte sowie volljährige Schülerinnen und Schüler sich mit einem Eigenanteil an den Kosten der Schulbücher beteiligen. Der Eigenanteil wird vom Schulträger übernommen, sobald Sie einen Nachweis auf Empfang von staatlichen Leistungen zur Existenzsicherung (z.B. Sozialhilfe oder Bürgergeld) bei Ihrer Schule eingereicht haben.

Finanzielle Förderung für Schülerinnen und Schüler

Die „Stiftung zur fachlichen Ausbildung von Einwohnerinnen und Einwohnern der Stadt Essen" (Stadt-Stipendium) unterstützt durch Beihilfen begabte und wirtschaftlich bedürftige Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Essen bei der Durchführung ihrer fachlichen Schul- und Berufsausbildung. Schülerinnen und Schüler, die die Anspruchsvoraussetzungen erfüllen, können zurzeit ein Stipendium von bis zu 1.200 Euro pro Schuljahr erhalten.

Die Hildegard-Topel-Stiftung verfolgt den Zweck der Förderung der Jugendhilfe, der Erziehung sowie Volksbildung. Der Stiftungszweck wird verwirklicht, indem Kinder und Jugendliche auf dem Weg zum allgemeinen Schulabschluss gefördert werden. Dies geschieht durch finanzielle Beihilfen an Essener Schülerinnen und Schüler, die bedürftig im Sinne des § 53 AO sind. Die Anträge werden durch die jeweiligen Schulleitungen im Einvernehmen mit den Erziehungsberechtigten bzw. den volljährigen Schülerinnen und Schülern gestellt. Schülerinnen und Schüler, die die Anspruchsvoraussetzungen erfüllen, können zurzeit ein Stipendium von bis zu 2.400 Euro pro Schuljahr erhalten.

Nähere Informationen zum Stadt-Stipendium und der Beihilfe der Hildegard-Topel-Stiftung:

Fachbereich Schule der Stadt Essen
Gildehofstraße 1 A
45127 Essen
Tel.: 0201 88-40227 (Frau van Veenendaal-Röttgen)
Stadt-Stipendium (essen.de)

Fachbereich Schule der Stadt Essen
Gildehofstraße 1 A
45127 Essen
Tel.: 0201 88-40227 (Frau van Veenendaal-Röttgen)
Hildegard-Topel-Stiftung (essen.de)

Schülerfahrkosten

Für Schülerinnen und Schüler der gymnasialen Oberstufe und der Berufskollegs gelten die nachfolgenden Schülerfahrkostenregelungen: Ein Anspruch auf Übernahme von Fahrkosten durch den Schulträger besteht nach der Schülerfahrkostenverordnung, wenn die nächstgelegene Schule weiter als 3,5 km (einfacher Schulweg) für Schülerinnen und Schüler der Klasse 10 (bei Gymnasien) und weiter als 5 km für Schülerinnen und Schüler der Stufen 11 bis 13 von der Wohnung der Schülerin oder des Schülers entfernt liegt. Bei der Feststellung der nächstgelegenen Schule bleibt das evtl. unterschiedliche Angebot der Schulen (z.B. unterschiedliche Kursangebote) außer Betracht.

Fahrkosten zur nicht nächstgelegenen Schule

Fahrkosten werden vom Schulträger grundsätzlich nur zum Besuch der nächstgelegenen Schule der gewählten Schulform übernommen. Wird aus schulorganisatorischen Gründen (z.B. wegen fehlender Aufnahmekapazität) eine andere Schule als die nächstgelegene Schule besucht, übernimmt der Schulträger auf Ihren Antrag hin die Fahrkosten nach Maßgabe der Fahrkostenregelungen. Die Erschöpfung der Aufnahmekapazität der nächstgelegenen Schule ist nachzuweisen (z.B. durch den Ablehnungsbescheid über die beantragte Aufnahme). Diesen Nachweis fügen Sie bitte Ihrem Antrag auf Übernahme der Schülerfahrkosten bei.

Höchstbetrag

Für alle nach den Vorschriften der Schülerfahrkostenverordnung anspruchsberechtigten Schülerinnen und Schülern gilt bei Übernahme der notwendigen Schülerfahrkosten eine Höchstbetragsgrenze von 100 Euro monatlich. Soweit also die monatlichen Fahrkosten diesen Höchstbetrag überschreiten, sind die über 100 Euro monatlich hinausgehenden Fahrkosten von der Schülerin oder dem Schüler bzw. von den Erziehungsberechtigten zu tragen. Ausgenommen von der Höchstgrenze sind schwerbehinderte Schülerinnen und Schüler und Schülerinnen und Schüler mit Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung im Sinne von § 19 Schulgesetz NRW.

Besuch eines Berufskollegs

Schülerinnen und Schüler der Berufskollegs sind anspruchsberechtigt, wenn sie einen der folgenden Bildungsgänge besuchen:

- vollzeitschulische Klassen der Ausbildungsvorbereitung,
- Bezirksfachklassen oder bezirksübergreifende Fachklassen,
- vollzeitschulische Bildungsgänge der Berufsfachschule,
- vollzeitschulische Bildungsgänge der Fachoberschule,
- Fachschulen für Sozialpädagogik in Vollzeitform,
- Internationale Förderklassen.

Für Schülerinnen und Schüler von Bezirksfachklassen und bezirksübergreifenden Fachklassen werden Fahrkosten, soweit sie den Betrag von 50 Euro monatlich übersteigen, bis zu einem Höchstbetrag von 50 Euro monatlich übernommen. Dies gilt sowohl für den Besuch von Teilzeit- als auch Blockunterricht.

Beantragung der Schülerfahrkarten

Antragsformulare für Schülerfahrkosten sind an den Schulen erhältlich. Ihren Antrag auf Ausgabe einer Schülerfahrkarte (vormals SchokoTicket, derzeit DeutschlandTicket als Schülerticket) geben Sie bitte umgehend bei der aufnehmenden Schule ab, sobald diese die Aufnahme zugesagt hat. Eine nachträgliche Erstattung von Schülerfahrkosten kann nicht beantragt werden, wenn der Schulträger Fahrausweise für öffentliche Verkehrsmittel zur Verfügung stellt.

Nähere Informationen zur Erstattung von Fahrkosten an öffentlichen Schulen:

Fachbereich Schule der Stadt Essen
Gildehofstraße 1 A
45127 Essen

Tel. 0201 88-40223 (Berufskollegs)
Tel. 0201 88-40224 (Gymnasien)
Tel. 0201 88-40225 (Gesamtschulen)

Abonnementvertrag der Ruhrbahn GmbH

Voraussetzung für die Ausstellung der Schülerfahrkarte (vormals SchokoTicket, derzeit DeutschlandTicket als Schülerticket) ist nach den Tarifbestimmungen des VRR der Abschluss eines Abonnementvertrages zwischen den Erziehungsberechtigten bzw. der volljährigen Schülerin oder dem volljährigen Schüler und dem örtlichen Verkehrsunternehmen. Grundsätzlich ist damit auch die Zahlung eines Eigenanteils an den Fahrkosten an das Verkehrsunternehmen verbunden. Abonnementanträge mit Informationen sind in den Schulsekretariaten erhältlich. Einzelheiten zu den Tarifbestimmungen und Abonnementbedingungen können Sie bei der Ruhrbahn GmbH erfragen.

Fragen und Informationen zum DeutschlandTicket Schule:

Ruhrbahn GmbH
Zweigertstraße 34
45130 Essen
Tel.: 0201 826-1234
https://deutschlandticket.ruhrbahn.de/schule

Jugendberufsagentur

Anlaufstelle für alle jungen Essenerinnen und Essener

Jugendlichen am Ende ihrer Schulzeit eine passende Anschlussperspektive geben, Berufsanfängerinnen und Berufsanfänger beim Start in die Ausbildung unterstützen und Jugendlichen mit familiären, sozialen oder frühen beruflichen Problemen helfen. Das sind die Aufgaben der Jugendberufsagentur (JBA). Für diese Ziele arbeiten das JobCenter, die Agentur für Arbeit und das Jugendamt der Stadt Essen in der JBA eng zusammen. Beteiligt an der Kooperation ist über die Kommunale Koordinierungsstelle von „Kein Abschluss ohne Anschluss (KAoA)" und das Beratungsangebot des BildungsPunktes hinaus auch der Fachbereich Schule. Diese Zusammenarbeit ist bundesweit praktisch einzigartig. Durch das aufeinander abgestimmte Handeln wirken die Partnerinnen und Partner in der JBA präventiv, erkennen Problemlagen bei jungen Menschen und können diesen frühzeitig entgegenwirken.

Ein besonderes Augenmerk liegt in der JBA auf der Beratung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen am Übergang von der Schule in den Beruf. Beratungsfachkräfte des JobCenters sind mit der Berufsberatung der Agentur für Arbeit an allen weiterführenden Schulen präsent. Dabei erfolgt eine enge Abstimmung mit den schulischen Beratungskräften, den Koordinierenden für die berufliche Orientierung (StuBos) und der Schulsozialarbeit. Zudem haben Schülerinnen und Schüler in den Schulen feste Ansprechpersonen, die sie zu allen Fragen rund um das Thema Schule und Beruf ansprechen können.

Für die Jugendberufsagentur ist wichtig: Kein junger Mensch soll verloren gehen!

Kontakt

Das Team JBA ist telefonisch über 0201 88-57100 (Info-Point) und per E-Mail unter info@jba-essen.de zu erreichen.
Zudem kann der Kontakt über die Schulen hergestellt werden.
Weitere Informationen sind auch auf der Homepage zu finden: www.jba-essen.de

Eine Kooperation von

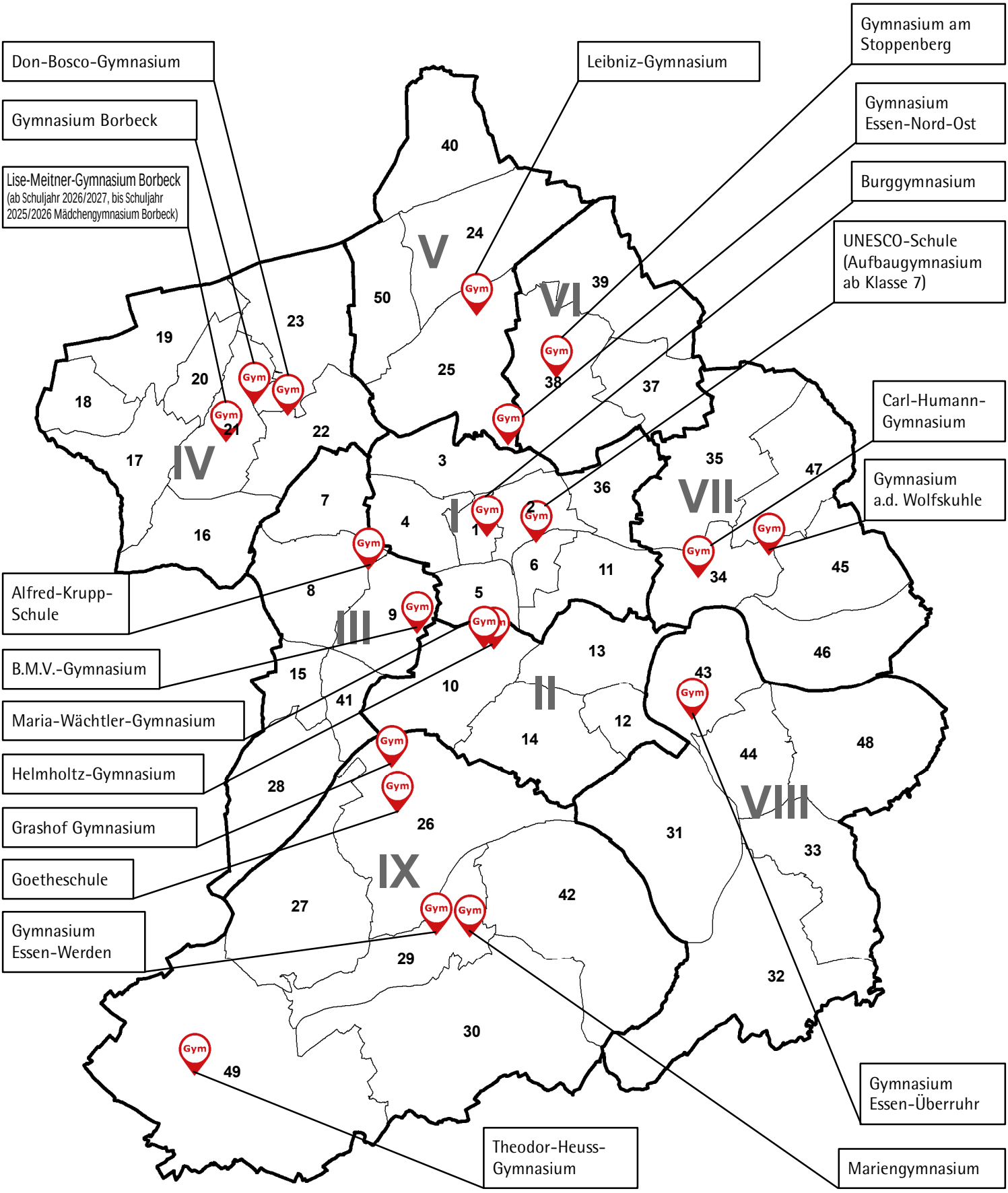
Städtische Gymnasien

Alfred-Krupp-Schule Margaretenstraße 40, 45144 Essen	Tel.: 8569230	E-Mail: Alfred-Krupp-Schule.Info@schule.essen.de Internet: www.alfred-krupp-gymnasium.de
Burggymnasium Burgplatz 4, 45127 Essen	Tel.: 88-480430	E-Mail: Burggymnasium.Info@schule.essen.de Internet: www.burggymnasium.de
Carl-Humann-Gymnasium Laurentiusweg 20, 45276 Essen	Tel.: 8568930	E-Mail: Carl-Humann-Gymnasium.Info@schule.essen.de Internet: www.carl-humann.de
Goetheschule Ruschenstraße 1, 45133 Essen	Tel.: 841170	E-Mail: Goetheschule.Info@schule.essen.de Internet: www.goetheschule-essen.de
Grashof Gymnasium Grashofstraße 55, 45133 Essen	Tel.: 8569030	E-Mail: Grashof-Gymnasium.Info@schule.essen.de Internet: www.grashof-gymnasium.de
Gymnasium an der Wolfskuhle Pinxtenweg 6, 45276 Essen	Tel.: 86069730	E-Mail: Gymnasium-Wolfskuhle.Info@schule.essen.de Internet: www.gymnasium-wolfskuhle.de
Gymnasium Borbeck Prinzenstraße 46, 45355 Essen	Tel.: 88-77562	E-Mail: Gymnasium-Borbeck.Info@schule.essen.de Internet: www.gymnasium-borbeck.de
Gymnasium Essen-Nord-Ost Katzenbruchstraße 77-79, 45141 Essen	Tel.: 8321530	E-Mail: Gymnasium-Nord-Ost.Info@schule.essen.de Internet: www.gtgeno.de
Gymnasium Essen-Überruhr Langenberger Straße 380, 45277 Essen	Tel.: 88-40500	E-Mail: Gymnasium-Ueberruhr.Info@schule.essen.de Internet: www.gymnasiumessenueberruhr.de
Gymnasium Essen-Werden Grafenstraße 9, 45239 Essen	Tel.: 86057830	E-Mail: Gymnasium-Werden.Info@schule.essen.de Internet: www.gymnasium-essen-werden.de
Helmholtz-Gymnasium Rosastraße 83, 45130 Essen	Tel.: 86067330	E-Mail: Helmholtz-Gymnasium.Info@schule.essen.de Internet: www.hg-essen.de
Leibniz-Gymnasium Stankeitstraße 22, 45326 Essen	Tel.: 88-480230	E-Mail: Leibniz-Gymnasium.Info@schule.essen.de Internet : www.leibniz-gymnasium-essen.de
Lise-Meitner-Gymnasium Borbeck **(ab Schuljahr 2026/2027, bis Schuljahr 2025/2027 Mädchengymnasium Borbeck)** Fürstäbtissinstraße 52-54, 45355 Essen	Tel.: 88-480710	E-Mail: Maedchengymnasium-Borbeck.Info@schule.essen.de Internet: www.mgbessen.de
Maria-Wächtler-Gymnasium Rosastraße 75, 45130 Essen	Tel.: 86069530	E-Mail: Maria-Waechtler-Gymnasium.Info@schule.essen.de Internet: www.mwg-essen.de
Theodor-Heuss-Gymnasium Hauptstraße 148, 45219 Essen	Tel.: 02054 95430	E-Mail: Theodor-Heuss-Gymnasium.Info@schule.essen.de Internet: www.thg-essen.de
UNESCO-Schule Essen Steinmetzstraße 9, 45139 Essen	Tel.: 2802630	E-Mail: UNESCO-Schule.Info@schule.essen.de Internet: www.unesco-schule-essen.de

Private Gymnasien

B.M.V.-Schule Bardelebenstraße 9, 45147 Essen	Tel.: 8702253	E-Mail: info@bmv-essen.de Internet: www.bmv-essen.de
Don-Bosco-Gymnasium Theodor-Hartz-Straße 15, 45355 Essen	Tel.: 6850343	E-Mail: sekretariat@essen-dgb.de Internet: www.dbgessen.eu
Gymnasium am Stoppenberg Im Mühlenbruch 51, 45141 Essen	Tel.: 831003	E-Mail: sekretariat@gymstopp.org Internet: www.gymnasium-am-stoppenberg.de
Mariengymnasium Brückstraße 108, 45239 Essen	Tel.: 2899630	E-Mail: schule@mariengymnasium.net Internet: www.marienschule-werden.d

Gymnasien in Essen

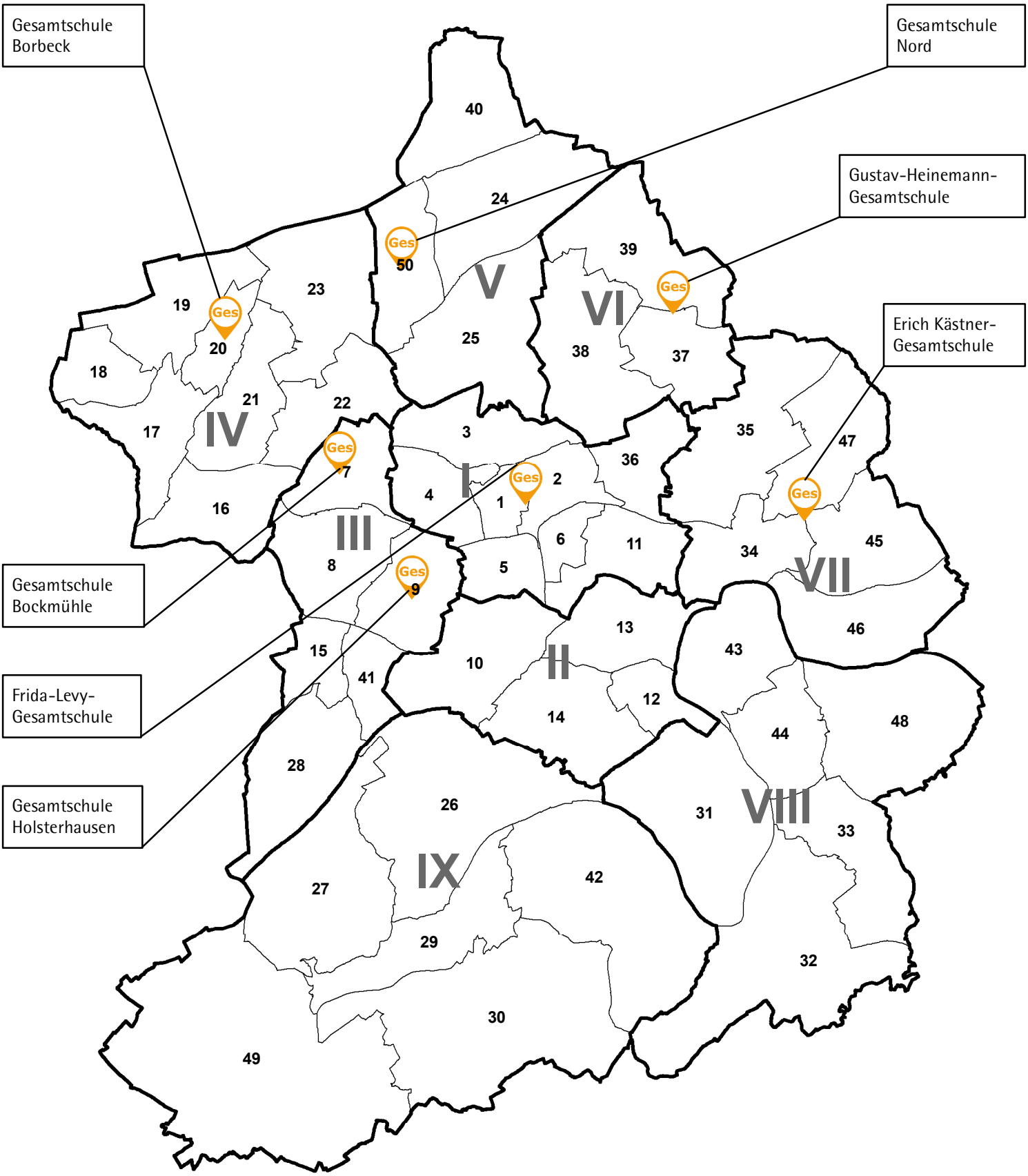


1 Stadtkern
2 Ostviertel
3 Nordviertel
4 Westviertel
5 Südviertel
6 Südostviertel
7 Altendorf
8 Frohnhausen
9 Holsterhausen
10 Rüttenscheid
11 Huttrop
12 Rellinghausen
13 Bergerhausen
14 Stadtwald
15 Fulerum
16 Schönebeck
17 Bedingrade
18 Frintrop
19 Dellwig
20 Gerschede
21 Borbeck-Mitte
22 Bochold
23 Bergeborbeck
24 Altenessen-Nord
25 Altenessen-Süd
26 Bredeney
27 Schuir
28 Haarzopf
29 Werden
30 Heidhausen
31 Heisingen
32 Kupferdreh
33 Byfang
34 Steele
35 Kray
36 Frillendorf
37 Schonnebeck
38 Stoppenberg
39 Katernberg
40 Karnap
41 Margarethenhöhe
42 Fischlaken
43 Überruhr-Hinsel
44 Überruhr-Holthausen
45 Freisenbruch
46 Horst
47 Leithe
48 Burgaltendorf
49 Kettwig
50 Vogelheim

Städtische Gesamtschulen

Erich Kästner-Gesamtschule Pinxtenweg 6-8, 45276 Essen	Tel.: 88-78205	E-Mail: Erich-Kaestner-Gesamtschule.Info@schule.essen.de Internet: erichkästnergesamtschule-essen.de
Frida-Levy-Gesamtschule Varnhorststraße 2, 45127 Essen	Tel.: 88-40602	E-Mail: Frida-Levy-Gesamtschule.Info@schule.essen.de Internet: www.frida-levy-gesamtschule.de
Gesamtschule Bockmühle Ohmstraße 32, 45143 Essen	Tel.: 88-40800	E-Mail: Gesamtschule-Bockmuehle.Info@schule.essen.de Internet: home.ge-bockmühle.de
Gesamtschule Borbeck Hansemannstraße 15, 45357 Essen	Tel.: 86067130	E-Mail: Gesamtschule-Borbeck.Info@schule.essen.de Internet: www.ge-borbeck.de
Gesamtschule Holsterhausen Böcklinstraße 27, 45147 Essen	Tel.: 8784930	E-Mail: Gesamtschule-Holsterhausen.Info@schule.essen.de Internet: gesamtschuleholsterhausen.de
Gesamtschule Nord Förderstraße 60, 45356 Essen	Tel.: 86056130	E-Mail: Gesamtschule-Nord.Info@schule.essen.de Internet: gesamtschulenord.de
Gustav-Heinemann-Gesamtschule Gustav-Heinemann-Platz 1, 45309 Essen	Tel.: 88-78000	E-Mail: Gustav-Heinemann-Gesamtschule.Info@schule.essen.de Internet: www.gustav-heinemann-gesamtschule-essen.de

Gesamtschulen in Essen



1 Stadtkern
2 Ostviertel
3 Nordviertel
4 Westviertel
5 Südviertel
6 Südostviertel
7 Altendorf
8 Frohnhausen
9 Holsterhausen
10 Rüttenscheid
11 Huttrop
12 Rellinghausen
13 Bergerhausen
14 Stadtwald
15 Fulerum
16 Schönebeck
17 Bedingrade
18 Frintrop
19 Dellwig
20 Gerschede
21 Borbeck-Mitte
22 Bochold
23 Bergeborbeck
24 Altenessen-Nord
25 Altenessen-Süd
26 Bredeney
27 Schuir
28 Haarzopf
29 Werden
30 Heidhausen
31 Heisingen
32 Kupferdreh
33 Byfang
34 Steele
35 Kray
36 Frillendorf
37 Schonnebeck
38 Stoppenberg
39 Katernberg
40 Karnap
41 Margarethenhöhe
42 Fischlaken
43 Überruhr-Hinsel
44 Überruhr-Holthausen
45 Freisenbruch
46 Horst
47 Leithe
48 Burgaltendorf
49 Kettwig
50 Vogelheim

Städtische Berufskollegs

Berufskolleg im Bildungspark
Blücherstraße 1, 45141 Essen
Fachbereiche:
- Gesundheit / Erziehung & Soziales
- Ernährungs- & Versorgungsmanagement
- Körperpflege

Tel.: 88-49002
E-Mail: Berufskolleg-im-Bildungspark.Info@schule.essen.de
Internet: www.bib-schule.de

Berufskolleg Mitte
Schwanenkampstraße. 53, 45127 Essen
Fachbereiche:
- Technik (Kraftfahrzeug, Orthopädie, Sanitär, Heizung, Klima & Metall)

Tel.: 88-79730
E-Mail: Berufskolleg-Mitte.Info@schule.essen.de
Internet: www.bkmitte-essen.de

Berufskolleg Ost
Knaudtstraße 25, 45138 Essen
Fachbereiche:
- Technik (Bau, Holz, Textil)
- Gastronomie
- Gestaltung
- Agrarwirtschaft

Tel.: 88-40788
E-Mail: Berufskolleg-Ost.Info@schule.essen.de
Internet: www.berufskolleg-ost-essen.com

Berufskolleg West
Am Westbahnhof 3-5, 45144 Essen
Fachbereiche:
- Maschinenbau
- Mechatronik
- Kunststoff
- Chemie
- Schutz & Ordnung

Tel.: 88-79330
E-Mail: Berufskolleg-West.Info@schule.essen.de
Internet: www.berufskolleg-west.de

Erich-Brost-Berufskolleg
Sachsenstraße 29, 45128 Essen
Fachbereiche:
- Wirtschaft und Verwaltung

Tel.: 88-480530
E-Mail: Erich-Brost-Berufskolleg.Info@schule.essen.de
Internet: www.ebbk-essen.de

Heinz-Nixdorf-Berufskolleg
Dahnstraße 50, 45144 Essen
Fachbereiche:
- Elektrotechnik,
- Informations- und Telekommunikationstechnik

Tel.: 76060
E-Mail: info@hnbk.de
Internet: www.hnbk.de

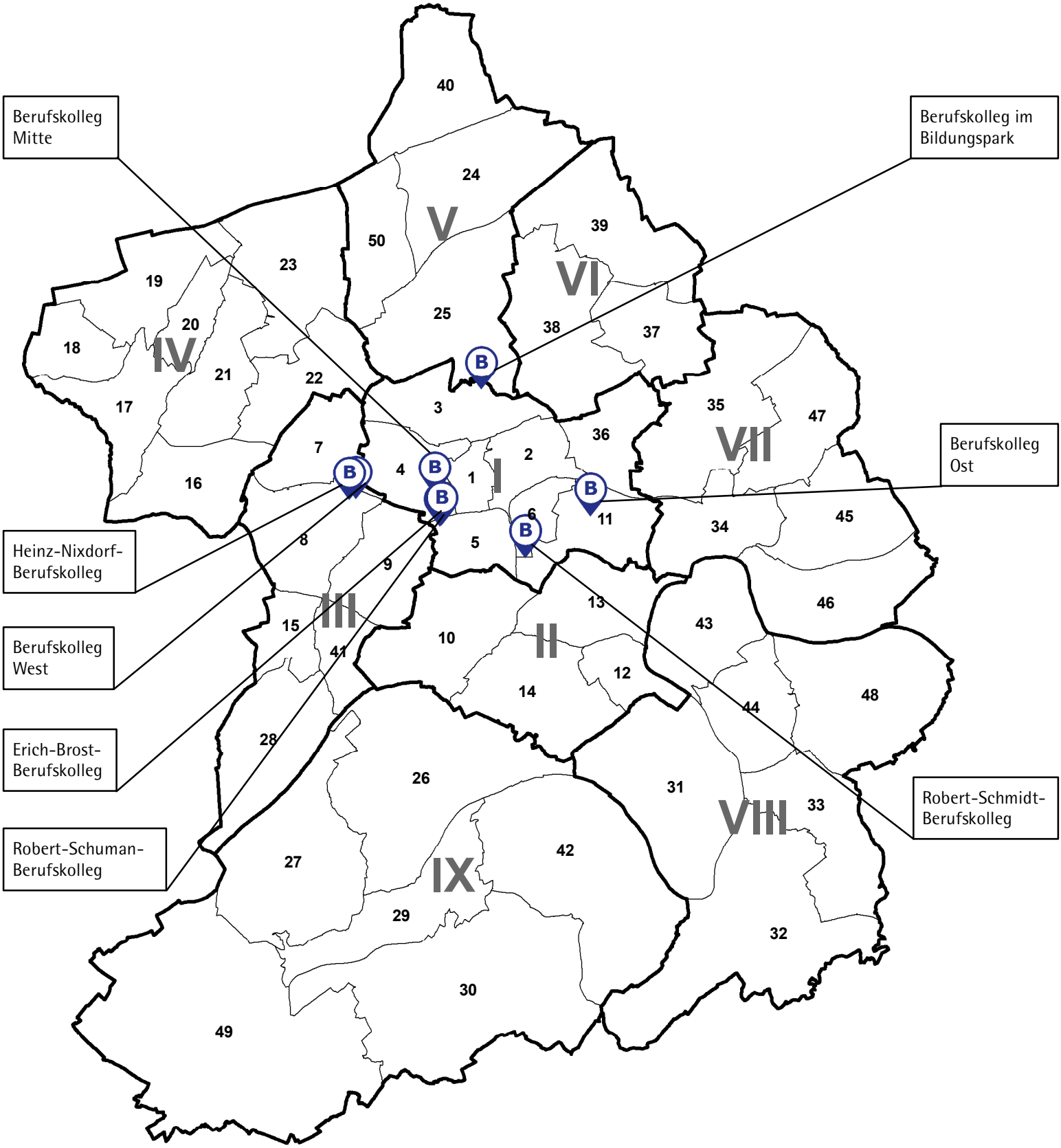
Robert-Schmidt-Berufskolleg
Robert-Schmidt-Straße 1, 45138 Essen
Fachbereiche:
- Wirtschaft und Verwaltung

Tel.: 88-79 471
E-Mail: Robert-Schmidt-Berufskolleg.Info@schule.essen.de
Internet: www.robert-schmidt-berufskolleg.de

Robert-Schuman-Berufskolleg
Sachsenstraße 27, 45128 Essen
Fachbereiche:
- Wirtschaft und Verwaltung

Tel.: 88-480660
E-Mail: Robert-Schuman-Berufskolleg.Info@schule.essen.de
Internet: www.robert-schuman-berufskolleg.eu

Städtische Berufskollegs in Essen



1 Stadtkern
2 Ostviertel
3 Nordviertel
4 Westviertel
5 Südviertel
6 Südostviertel
7 Altendorf
8 Frohnhausen
9 Holsterhausen
10 Rüttenscheid
11 Huttrop
12 Rellinghausen
13 Bergerhausen
14 Stadtwald
15 Fulerum
16 Schönebeck
17 Bedingrade
18 Frintrop
19 Dellwig
20 Gerschede
21 Borbeck-Mitte
22 Bochold
23 Bergeborbeck
24 Altenessen-Nord
25 Altenessen-Süd
26 Bredeney
27 Schuir
28 Haarzopf
29 Werden
30 Heidhausen
31 Heisingen
32 Kupferdreh
33 Byfang
34 Steele
35 Kray
36 Frillendorf
37 Schonnebeck
38 Stoppenberg
39 Katernberg
40 Karnap
41 Margarethenhöhe
42 Fischlaken
43 Überruhr-Hinsel
44 Überruhr-Holthausen
45 Freisenbruch
46 Horst
47 Leithe
48 Burgaltendorf
49 Kettwig
50 Vogelheim

Private Berufskollegs

Adolph-Kolping-Berufskolleg
Am Zehnthof 100, 45307 Essen
Förderschule im berufsbildenden Bereich

Tel.: 8983 252

E-Mail: schulsekretariat@kbbw-essen.de
Internet: www.akbk-essen.de

Johannes-Kessels-Akademie
Ludgerusstraße 7, 45239 Essen
Fachbereiche:
- Erziehung, Gesundheit und Soziales

Tel.: 49859

E-Mail: 171943@schule.nrw.de
Internet: www.jka-essen.de/jkaessen

Franz Sales Berufskolleg
Steeler Str. 261, 45138 Essen
Fachbereiche:
- Soziales/Gesundheit

Tel.: 2769-501

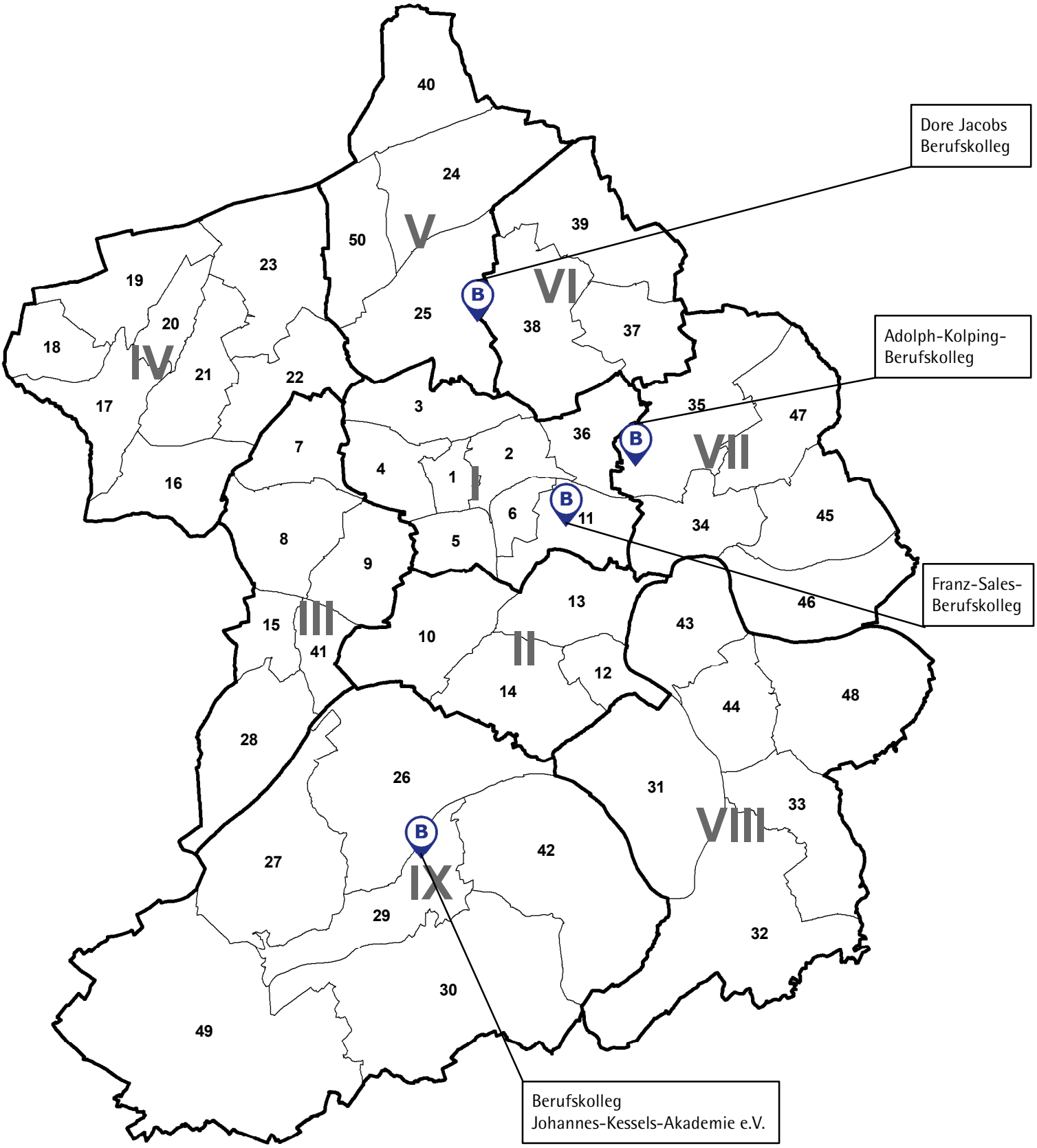
E-Mail: berufskolleg@franz-sales-haus.de
Internet: www.franz-sales-haus.de/bildung/berufskolleg

Dore Jacobs Berufskolleg
Twentmannstr. 125a, 45326 Essen
Fachbereiche:
- Gesundheit, Sport und Soziales

Tel.: 3164575

E-Mail: sekretariat@dore-jacobs.de
Internet: www.dore-jacobs.de

Private Berufskollegs in Essen



1 Stadtkern
2 Ostviertel
3 Nordviertel
4 Westviertel
5 Südviertel
6 Südostviertel
7 Altendorf
8 Frohnhausen
9 Holsterhausen
10 Rüttenscheid
11 Huttrop
12 Rellinghausen
13 Bergerhausen
14 Stadtwald
15 Fulerum
16 Schönebeck
17 Bedingrade
18 Frintrop
19 Dellwig
20 Gerschede
21 Borbeck-Mitte
22 Bochold
23 Bergeborbeck
24 Altenessen-Nord
25 Altenessen-Süd
26 Bredeney
27 Schuir
28 Haarzopf
29 Werden
30 Heidhausen
31 Heisingen
32 Kupferdreh
33 Byfang
34 Steele
35 Kray
36 Frillendorf
37 Schonnebeck
38 Stoppenberg
39 Katernberg
40 Karnap
41 Margarethenhöhe
42 Fischlaken
43 Überruhr-Hinsel
44 Überruhr-Holthausen
45 Freisenbruch
46 Horst
47 Leithe
48 Burgaltendorf
49 Kettwig
50 Vogelheim

Übersicht über die vollzeitschulischen Bildungsangebote der Berufskollegs der Stadt Essen - Übergang aus der Sekundarstufe I

Voraussetzung:	**ohne einen Ersten Schulabschluss**	**Erster Schulabschluss (vorher HSA 9)** Schulabschluss nach Klasse 9	**Erweiterter Erster Schulabschluss (vorher HSA 10)** nach Klasse 10	**Erster Schulabschluss o. Erweiterter Erster Schulabschluss (vorher HSA9 /HSA 10)**	**MSA/FOR** Mittlerer Schulabschluss/ Fachoberschulreife	**MSA/FOR** Mittlerer Schulabschluss/ Fachoberschulreife	**MSA/FOR mit Qualifikation** (Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe)
Name des Bildungsgangs	**AV** **(Ausbildungs-vorbereitung)**	**BFS1** **(Berufsfachschule 1)**	**BFS2** **(Berufsfachschule 2)**	**BFS3** **(Berufsfachschule 3)**	**HBF oder FOS** **(Höhere Berufsfachschule oder Fachoberschule)**	**HBF oder FOS** **(Höhere Berufsfachschule oder Fachoberschule)**	**Berufliches Gymnasium**
Dauer **(beinhaltet ggf. Werkstattunterricht und Praktika)**	**1 Jahr Vollzeit**	**1 Jahr Vollzeit**	**1 Jahr Vollzeit**	**2 Jahre Vollzeit**	**2 Jahre Vollzeit**	**3 Jahre**	**3 Jahre** **(ggf länger bei gleich-zeitigem Erwerb eines Berufsabschlusses)**
Ziel:	**Erster Schulabschluss (früher HSA9)** (Erster Schulabschluss und berufliche Kenntnisse)	**Erweiterter Erster Schulabschluss (früher HSA 10)** (Erweiterter Erster Schulabschluss und berufliche Kenntnisse)	**MSA/FOR (ggf. mit Q)** (Mittlerer Schulabschluss/Fachoberschulreife/ und berufliche Kenntnisse)	**HSA 10 oder MSA/FOR (ggf. mit Q)** und Berufsausbildung nach Landesrecht (Erweiterter Erster Schulabschluss oder Mittlerer Schulabschluss/Fachober-schulreife und Berufsabschluss nach Landesrecht)	**FHR und berufliche Grundbildung** (Fachhochschulreife und berufliche Kenntnisse)*	**FHR + Berufsabschluss nach Landesrecht** (Fachhochschulreife und Berufsabschluss nach Landesrecht)*	**AHR** (Allgemeine Hochschulreife = Abitur) ggf. + Berufsabschluss nach Landesrecht
Berufskollegs der Stadt Essen							
Berufskolleg im Bildungspark	• Gesundheitswesen • Sozialwesen • Körperpflege/ Kosmetik • Ernährungs- & Versorgungsmanagement	• Gesundheitswesen • Sozialwesen • Körperpflege/ Kosmetik • Ernährungs- & Versorgungsmanagement	• Gesundheitswesen • Sozialwesen • Körperpflege/ Kosmetik • Ernährungs- & Versorgungsmanagement	Berufsabschlüsse: • staatl. geprüfter/geprüfte Kinderpfleger/in • Sozialassistent/in	• FOS Gesundheit • FOS Soziales		• Gesundheit/Soziales (Gesundheit) • Gesundheit/Soziales (Pädagogik)
Berufskolleg Ost	• Bau- und Holztechnik • Medien/ Medientechnologie (Druck) • Textiltechnik und Bekleidung	• Bau- und Holztechnik • Gestaltung (Farbtechnik und Raumgestaltung)	• Gestaltung (Medien/Medientechnologie) • Bau- und Holztechnik • Gestaltung (Farbtechnik und Raumgestaltung)		• FOS Gestaltung • FOS Bau- und Holztechnik • FOS Agrarwirtschaft	• HBF Gestaltungstechnik, Grafik-/Objektdesign (FHR + Berufsabschluss: Gestaltungstechnischer/-technische Assistent/in)	• Gestaltungstechnik (Berufsabschluss: Gestaltungstechnischer/-technische Assistent/in)
Berufskolleg Mitte	• Metalltechnik	• Fahrzeugtechnik	• Fahrzeugtechnik		• HBF Metalltechnik		
Berufskolleg West	• Metalltechnik	• Metalltechnik	• Ingenieurtechnik (Schwerpunkt Sicherheitstechnik)		• HBF Ingenieurtechnik (Schwerpunkt Sicherheitstechnik)	• HBF Maschinenbautechnik (FHR + Berufsabschluss: Maschinenbautechnischer/-technische Assistent/in, Schwerpunkt CAD)	• Ingenieurwissenschaften

Heinz-Nixdorf-Berufskolleg	• AV Plus Informatik Inklusionsklasse für Schüler/innen mit und ohne Förderbedarf (GE, LE)	• Informatik • Elektrotechnik	• Informatik • Elektrotechnik		• FOS Informatik	• HBF Informatik (FHR+Berufsabschluss: Informationstechnischer/-technische Assistent/in)	• Informatik (Berufsabschluss: Informationstechnischer/-technische Assistent/in möglich)
Robert-Schuman-Berufskolleg		• Wirtschaft/Verwaltung	• Wirtschaft/Verwaltung		• HBF Wirtschaft/Verwaltung		
Robert-Schmidt-Berufskolleg	• Wirtschaft/Verwaltung	• Wirtschaft/Verwaltung	• Wirtschaft/Verwaltung		• FOS Wirtschaft/Verwaltung • HBF Wirtschaft/Verwaltung		
Erich-Brost-Berufskolleg			• Wirtschaft/Verwaltung		• HBF Wirtschaft/Verwaltung	• HBF (FHR + Berufsabschluss: Assistent/in Informationsverarbeitung, kaufmännisch)	• Wirtschaft/Verwaltung (Betriebswirtschaftslehre)
Private Berufskollegs in Essen							
Franz-Sales-Berufskolleg				Berufsabschluss: • Sozialassistent/in (Schwerpunkt Heilerziehung)	• HBF Gesundheit/ Soziales		
Dore-Jacobs-Berufskolleg (kostenpflichtig - es fallen einkommensabhängige Elternbeiträge an)					• HBF Gesundheit/ Sport	• HBF Gesundheit/ Sport (FHR + Berufsabschluss: Gymnastiklehrer/in, staatlich geprüft)	• Gesundheit/ Sport (Abitur + ggf. Freizeit-sportleiter/in)
Johannes-Kessels Akademie Essen				Berufsabschlüsse: • Sozialassistent/in • Sozialassistent/in OGS • Kinderpfleger/in	• FOS Gesundheit/ Soziales		• Gesundheit/Soziales (Abitur + Berufsabschluss: Erzieher/in, staatlich anerkannt)
Adolph-Kolping-Berufskolleg Essen (BK als Förderschule) Voraussetzung: Förderschwerpunkt Lernen o. ES	• Frisur- und Körperpflege • Ernährungs- und Versorgungsmanagement • Holztechnik • Fahrzeugtechnik						

Es sind ausschließlich Vollzeitbildungsgänge erfasst, in die es einen direkten Zugang nach Verlassen der Sekundarstufe I gibt!

Das Angebot kann sich bis zur Anmeldung noch ändern/erweitern.

Übersicht Informationsmöglichkeiten und Beratungsangebote

Fragen zum Thema	Ansprechpartner	Kontaktdaten
Sonderpädagogische Unterstützung	Fachbereich Schule der Stadt Essen Bildungsberatung	Tel.: 0201 88-40187 (Frau Witteler) Tel.: 0201 88-40188 (Frau Pelick)
Beratung zu schulischen Bildungswegen, schulischer Inklusion, Überbrückungsmöglichkeiten und zum Übergang Schule-Beruf / Studium	Kommunale Bildungsberatung im BildungsPunkt	Lindenallee 57, 45127 Essen Tel.: 0201 45844672 www.bildungspunkt.org
Unterstützung bei schulpsychologischen Fragen	Schulberatungsstelle der Stadt Essen	Gildehofstraße 1 A, 45127 Essen Tel.: 0201 80-40131
Stadt-Stipendium, Hildegard-Topel-Stiftung	Fachbereich Schule der Stadt Essen	Gildehofstraße 1 A, 45127 Essen Tel.: 0201 80-40227 (Frau Veenendaal-Röttgen)
Erstattung von Fahrkosten an öffentlichen Schulen	Fachbereich Schule der Stadt Essen	Gildehofstraße 1 A, 45127 Essen Tel.: 0201 88-40223 (Berufskollegs) Tel.: 0201 88-40224 (Gymnasien) Tel.: 0201 88-40225 (Haupt-, Förder- und Gesamtschulen)
DeutschlandTicket als Schülerticket	Ruhrbahn GmbH	Zweigertstraße 34, 45130 Essen Tel.: 0201 826-1234 www.ruhrbahn.de, https://deutschlandticket.ruhrbahn.de/schule